

5. Bayerische Linedance Challenge bei dem The Wanderers e.V in Neufahrn/Freising

Hier nun - wie auf der Challenge besprochen - die Stepsheets der Workshops:



SIEGER BEI CHOREOGRAPHIE KURT FLUGER
SIEGERTANZ FÜR DEN BENEFIZTANZ IN PULLMAN CITY

[GO HARELY GO](#)

[Dawning](#)

unterrichtet von Robert Hahn

[Broken Heels](#)

unterrichtet von Jo Kinser

[Latin Soul](#)

unterrichtet von John Kinser

[Rah-Rah-oh-la-la](#)

eigene Choreographie und selbst unterrichtet von Jo Kinser

Nachlese Challenge 2010

Schön gemütlich fing sie an! Die 5. bayerische Linedance Challenge in der Aula des Oscar Maria Graf Gymnasiums in Neufahrn bei Freising am 27. März 2010. Ab 09:30 Uhr trafen stetig die ersten Gäste ein. **Nicole Schedel 2. Vorstand** des Wanderers e.V., Robert Hahn Präsident und die Breitensportbeauftragte des BCWTV, Annelies Gimpel sprachen die ersten Begrüßungsworte und informierten die Gäste über den organisatorischen Ablauf. Zum ersten Workshop des Tages mit Robert Hahn, war der Saal dann mit über 200 Teilnehmern und Gästen gut gefüllt. Robert erklärte den Tanz „Dawning“. Einen West Coast Swing aus der Feder von Daniel Trepats.

Mit dem Eintreffen der Gast-Stars, Jo & John Kinser aus Cambridge / Großbritannien begann der Wettbewerb unverzüglich. Sie bildeten gemeinsam mit Iris Funkler und Annelies Gimpel die Jury.



Nach dem jeweiligen Warm Up mit den 16 Einzelstärtern startete die Einsteiger zunächst „Big Girl Boogie“ und im Anschluß mit „Not Fair“. Schnell wurde sich noch mal gegenseitig Mut zugesprochen und ein paar Zuschauer holten ihre mitgebrachten Smilies raus, um die Teilnehmer während ihres Auftritts ans Lächeln zu erinnern.

Hinweis: Nach Ende der jeweiligen Darbietung müssen die Tänzer kurz auf der Tanzfläche bleiben! Die Jury muss erst ihre Auswertungen schriftlich fertig stellen und diese dem Floor Coordinator übergeben. Erst dann erhalten die Tänzer das o.k. um die Tanzfläche zu verlassen.

Bernhard Wulff, der Moderator und einer der DJ` s des Tages, sagte dann nach dem letzten Durchgang laut, worauf wohl die meisten der Starter hofften: „Ihr dürft gehen, ihr seid fertig“.

Bevor nun die „Erfahrenen“ Ihr Können unter Beweis stellen konnten, erklärte John Kinser einen Tanz, den er gemeinsam mit seiner Frau Jo choreographiert hatte. Den „Latin Soul“. Einen Tanz zu lateinamerikanischer Musik, der entsprechend „feurig“ getanzt werden soll.

Die „Erfahrenen“ machten sich bereit. Zunächst tanzten sie sich mit ihren Tänzen „Mustang Sally“ und „Travellin“ warm, um dann - wie zuvor die „Einsteiger“ - in vierer oder fünfer Gruppen aufgerufen zu werden. Auch sie meisterten ihren Auftritt und waren ebenso froh, als das „Ihr dürft den Dancefloor verlassen“ ertönte.

Als nächstes kam dann ein anspruchsvoller Tanz von Jo & John Kinser. Jo erklärte „Rah-Rah Ooh La La“. Einem 80 Counts Linedance mit Tag und Restart, auf das Lied Bad Romance von Lady Gaga.

Vier Teams hatten die Gelegenheit sich in der Zwischenzeit bereit zu machen um sich ebenfalls von der Jury bewerten zu lassen. Den Anfang gestaltete der „Liberty Country Club“ aus Parsberg im

Anschluß zeigten die „Linedancer aus Michlsneukirchen ihr einstudiertes Programm. Danach traten die „Wild Boots“ aus Königsbrunn an. Das Schlußbild wurde durch die Lokalmatadore „The Wanderers“ aufgeführt.

Als nächster Programmpunkt wurde der neueingeführte - Choreographie-Wettbewerb abgearbeitet. Hierfür konnten eigene Choreographien eingereicht werden. Um einen Benefiz-Tanz für das 3.Internationale Linedance Wochenende in der Westernstadt Pullman City in Eging a. See im August dieses Jahres zu finden, der dort auf der Mainstreet von möglichst vielen Gästen getanzt werden kann. Der Erlös dieses Tanzes wird der Aktion Sternstunden e.V. unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Rundfunks zu Gute kommen. Da diese Institution über sehr viele bekannte Sponsoren verfügt, die die gesamten Verwaltungskosten übernehmen, werden die kompletten Tanzeinnahmen hilfsbedürftigen Kindern zufließen.

Jo Kinser machte uns die Freude und erklärte als ihren letzten Tanz „Broken Heels“. Einen intermediate Linedance mit 64 Counts.

Nachdem Kurt Fluger von den Munich Lads als Gewinner des Choreographiewettbewerbes mit seinem Tanz „Go Harley Go“ hervorging, durfte er sich seinen wohlverdienten Pokal abholen und allen Besuchern seinen Tanz unterrichten. Denn schließlich soll dieser Tanz von Jedem, der zum internationalen Linedance Wochenende nach Pullman kommen wird, auch mitgetanzt werden können.

In Einzelgesprächen wurde mit den Startern ihre Beurteilungen der Jury besprochen. *Gerade diese Beurteilungsgespräche fanden viele Einzelstarter sehr positiv. Denn hier erhält man in ein paar Minuten kompetent seine Stärken und Schwächen übermittelt.*

Gegen Abend wurde es dann in der Aula sehr stimmungsvoll!

Um 19 Uhr begann die Party und in deren Verlauf die Teilnehmerehrungen. Am Abend zeigte eine Kinder Linedancegruppe aus Nittendorf ihr Showtalent und bot allen begeisterten Zuschauern viel Spaß, der durch tosenden Applaus und einem „Ihr seid Spitze“ honoriert wurde.

Ein weiteres Highlight boten Jo & John Kinser mit ihrer Show-Einlage. Sie zeigten ein Medley ihrer eigenen Choreographien und im Anschluss, nach heftigen „Zugabe-Rufen“ eine Couple Dance Vorführung.

Eine tolle Veranstaltung die der Wanderers e.V. da auf die Beine gestellt hat.
Ich freue mich schon auf's nächste Jahr!